



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lars Harms (SSW)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Einnahmesituation Landeswald und Landesforstverwaltung

1. Welche Liegenschaften der Landesforstverwaltung sind in 2006 verkauft worden und welchen Erlös hat man dafür jeweils erzielt?

Für öffentliche Vorhaben (Straßenbau, Regenrückhaltebecken usw.) wurden aus dem Sondervermögen „Landeswald Schleswig-Holstein“ sieben Flächen in einer Gesamtgröße von rd. 17 ha mit einem Erlös von rd. 209.000 € veräußert. Außerdem wurden acht nicht forstlich genutzte Flächen (Gartenland, Bauabstandsflächen, Grenzbereinigung usw.) in einer Gesamtgröße von rd. 1 ha mit einem Gesamterlös von rd. 62.000 € veräußert.

2. Welche Liegenschaften der Landesforstverwaltung stehen zum Verkauf und wann ist jeweils mit Einnahmen hieraus zu rechnen?

Neben einigen bebauten Liegenschaften wie dem ehemaligen Förstereigebäude Bargstedt, dem ehemaligen Forstamtsgebäude Barlohe sowie Baulandflächen in der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen soll Streu- und Splitterbesitz veräußert werden.

Zum Verkauf des Bissen-Geheges hat der Finanzausschuss des Schleswig-

Holsteinischen Landtages seine Zustimmung erteilt. Es wird mit einem Verkaufserlös von 720.000 € gerechnet.

Das öffentliche Meistgebotsverfahren für die Veräußerung des Geheges Christianslust ist abgeschlossen. Die Entscheidung des Schleswig-Holsteinischen Landtages über einen Verkauf wird zurzeit vorbereitet.

3. Wie hoch sind die bisher in 2006 erzielten Erlöse des Landes aus Holzverkäufen und welche Erlöse waren für 2006 eingeplant?

Bis zum 27.09.2006 wurde eine Einnahme in Höhe von 4.943.127,31 € erzielt. Laut Wirtschaftsplan für das Sondervermögen „Landeswald Schleswig-Holstein“ besteht ein Jahreseinnahmesoll in Höhe von 4.500.000 €.

4. Wie hoch waren die Erlöse des Landes aus Holzverkäufen in den Jahren 2000 bis 2005?

Einnahmen wurden wie folgt erzielt:

2000 : 4.265.200 €
2001 : 3.386.300 €
2002 : 4.760.500 €
2003 : 5.030.400 €
2004 : 4.370.400 €
2005 : 5.088.100 €

5. Welche weiteren Erlöse (Jagdverpachtung, Nutzungsentgelte, Erbschaften, Spenden, Sondereinnahmen, etc.) sind bisher in 2006 erzielt worden und welche Erlöse waren für 2006 eingeplant?

Bis zum 27.09.2006 wurde eine Einnahme in Höhe von 1.680.392,77 € erzielt. Laut Wirtschaftsplan für das Sondervermögen „Landeswald Schleswig-Holstein“ besteht ein Jahreseinnahmesoll in Höhe von 1.180.000 €.

6. Welche Summen sind für den Kauf des Forstes Christianslust bisher geboten worden bzw. in Verhandlungen genannt worden?

In dem öffentlichen Meistgebotsverfahren für das Gehege Christianslust hat es insgesamt vier Gebotsrunden gegeben. Die beiden Höchstgebote liegen bei 2.500.000 € und 2.814.000 €. Siehe hierzu auch Antwort der Landesregierung

auf Frage Nr. 2 der Kleinen Anfrage des Abgeordneten Detlef Matthiessen (Drucksache 16/915).

7. Welche Verkehrswerte für den Forst Christianslust wurden in der Vergangenheit durch externe Gutachten oder durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume ermittelt?

Für den Verkauf des Geheges Christianslust wurde das Verkehrswertgutachten eines von der Landwirtschaftskammer Hannover bestellten und vereidigten Sachverständigen zugrunde gelegt. Darin wurde ein Verkehrswert von 2.700.000 bis 2.750.000 € festgestellt. Siehe hierzu auch Antwort der Landesregierung auf Frage Nr. 3 der Kleinen Anfrage des Abgeordneten Detlef Matthiessen (Drucksache 16/915).